

Allergologie und DGAKI – Gemeinsamer Start in die Zukunft



Liebe Leserinnen und Leser der Zeitschrift *Allergologie*,

das Jahr 2021 beginnt für die *Allergologie* mit etlichen Neuerungen. Ab sofort ist die Zeitschrift *Allergologie* die Verbandszeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie! Dies ist mit einer Reihe von Umstrukturierungen und Erweiterungen der Sparten der Zeitschrift verbunden.



Wir haben aktive Mitglieder der DGAKI befragt, was ihnen an ihrer Verbandszeitschrift wirklich wichtig ist: Unabhängige, hochwertige aktuelle Fortbildungen aus dem interdisziplinären Fach der Allergologie stehen im Fokus. Diesen Anspruch möchten wir sehr gern erfüllen. Das bewährte strukturelle Grundgerüst der Zeitschrift *Allergologie* mit wechselnden Schwerpunktthemen, ergänzt durch freie Publikationen zu aktuellen Themen, möchten wir beibehalten. Die von Februar bis Mai 2021 geplanten Schwerpunkte sind unter anderem: Insektengiftallergie – Biologika in der Allergologie – Anaphylaxie – Molekulare Allergologie, praktische Beispiele. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie konkrete Wünsche zu weiteren Schwerpunktthemen haben. Als Neuerung möchten wir ab 2021 eine Übersichtsarbeit pro Ausgabe als CME-Artikel kennzeichnen. Diese Artikel dienen als Grundlage einer für Sie kostenlosen internetbasierten CME-Fortbildung, die wir in Zusammenarbeit mit der Plattform Medcram.de für Sie erstellen. So können Sie für die kontinuierliche ärztliche Fortbildung Punkte sammeln. Als Beispiel drucken wir im Anschluss des Artikels die in der Online-Plattform gestellten MC-Fragen ab (Seite 21).



Darüber hinaus wird als neue Sparte „Allergo Spotlights“ angeboten, in dem schlaglichtartig ein Kaleidoskop besonders interessanter aktueller Publikationen für Sie zusammengefasst präsentiert und wenn sinnvoll auch kommentiert wird. Wir möchten Sie herzlich einladen, uns auf innovative hochkarätige Publikationen aktiv hinzuweisen, die Ihnen aufgefallen sind, damit wir diese in unserer Rubrik „Allergo Spotlights“ aufnehmen können.

Eine weitere neue Sparte wird *DGAKI InSight* sein, in der wir aus unserer Fachgesellschaft und über aktuelle Aktivitäten berichten. In der vorliegenden Ausgabe finden Sie zunächst einen Überblick über die Struktur der DGAKI mit ihren Sektionen und Arbeitsgruppen und deren RepräsentantInnen, die nun in regelmäßiger Folge als Mitglieder des erweiterten Editorial Boards der Zeitschrift über aktuelle Aktivitäten oder Highlights zur jeweiligen Thematik berichten werden.

Die DGAKI präsentiert sich mit ihrer *Allergieakademie* mit einem breiten Spektrum spannender Angebote von Fortbildungsveranstaltungen bzw. wissenschaftlichen Formaten. Zu nennen sind hier – neben der Beteiligung der DGAKI am „Deutschen Allergiekongress“ (DAK) – die Traditionsveranstaltung „Mainzer Allergieworkshop“ (in diesem Jahr zum 33. Mal!), die Veranstaltung „Allergologie Kompakt“, in der das Curriculum der Allergologie Jahr für Jahr aktuell von aktiven versierten Referenten praxisorientiert zusammengefasst wird. Darüber hinaus findet zwei- bis dreimal jährlich ein bunter Reigen von kleineren Veranstaltungen unter der Dachbezeichnung „Allergie im Fokus“ statt. Entsprechende Abstracts, Hinwei-



se und Kongressberichte hierzu finden Sie nun regelmäßig in der *Allergologie* – ganz aktuell wird in diesem Heft auf die aktuelle „Allergologie Kompakt“-Veranstaltung und auf „Allergie im Fokus zu neuen Therapien“ im Januar 2021 hingewiesen.

Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Medizinisch Wissenschaftlicher Fachgesellschaften (AWMF) ist die DGAKI federführend in der Leitlinienarbeit, wobei sie traditionell alle Fachgesellschaften und Arbeitsgruppen je nach Thematik zur aktiven Mitarbeit einbindet. Die *Allergologie* und ihre englischsprachige Schwester-Online-Zeitschrift *Allergologie select*, die über PubMedCentral alle Texte mit einem einfachen Klick kostenfrei im Volltext zur Verfügung stellt (dies wurde im letzten Jahr von Lesern aus aller Welt fast 60.000 mal genutzt!), werden nun stets die aktuellen *Updates der AWMF-Leitlinien zur Allergologie* ganz zeitnah publizieren können und sie ggf. für Sie auch nochmals aufbereiten.

Allergologische Falldarstellungen mit spannenden Befunden oder zu besonders lehrreichen Verläufen werden das Portfolio der *Allergologie* erweitern. Hierzu werden die von der DGAKI akkreditierten aktiven *Comprehensive Allergy Center (CAC)* aus Deutschland in regelmäßiger Folge über ihre Aktivitäten vor Ort berichten. Auch würden wir uns freuen, wenn unabhängig hiervon aus dem Kreis der Leserschaft spannende Einzelfallberichte oder Fallserien vorgestellt würden.

Die DGAKI ist stolz darauf, dass sie seit vielen Jahren ein lebendiges Forum für jüngere Mitglieder ist. Die sog. *Junior Members* erhalten bei uns kostenfrei bis zum vollendeten 36. Lebensjahr eine vollwertige Mitgliedschaft und bekommen in der *Allergologie* nun eine Plattform, in der sie regelmäßig über ihre Aktivitäten berichten.

Last but not least würden wir uns sehr freuen, mit einem Leserforum eine Plattform für aktuelle kontroverse Themen schaffen zu können. Hier kommt es aber ganz entschieden auch auf Ihren Input und Ihre Unterstützung an.

Sie sehen, es geht voran! Einige von Ihnen mögen sich nun trotzdem fragen, warum wir die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Ärzteverband Deutscher Allergologen (AeDA) auf Ebene einer gemeinsamen

Verbandszeitschrift ab 2021 nicht fortführen können. Trotz intensiver Verhandlungen in gemeinsamen Gesprächen über mehrere Monate ist es nicht gelungen, einen mit dem AeDA konsensfähigen Vertrag für die Zusammenarbeit auf den Weg zu bringen. Im Rahmen dieser Verhandlungen hat der AeDA im Frühjahr 2020 schriftlich aktiv den Diskurs mit der DGAKI beendet.

Wir bedauern die zentrifugale Entwicklung der beiden Fachgesellschaften. Wir hatten uns auf Vorstandsebene der DGAKI eine gleichberechtigte Fusion der beiden Fachgesellschaften gewünscht, an der wir aktiv und konkret nach einem positiven Votum der DGAKI Mitglieder bis Ende 2019 gearbeitet hatten. Wir werden nichtsdestotrotz an dem Konzept einer gemeinsamen und starken medizinisch-wissenschaftlichen Fachgesellschaft im spannenden Fachgebiet der Allergologie festhalten und auch zukünftig im kollegialen Austausch bleiben.

Abschließend möchten wir Sie gern auffordern, mit Ihren Ideen, Wünschen und Rückmeldungen auf die Schriftleitung der *Allergologie* zuzugehen und mit uns in den Dialog zu treten. Die oben skizzierten Rubriken und Sparten der Zeitschrift sind entwicklungsfähig und können nach den Bedürfnissen unserer Mitglieder verändert werden. Wir freuen uns, dass wir mit dem Duster-Verlag einen Partner gefunden haben, der uns bei der gewünschten Flexibilität unserer Verbandszeitschrift tatkräftig unterstützt.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir mit der *Allergologie* ein lebendiges Forum für den fachlichen Informationsaustausch gestalten.

Jetzt wünschen wir Ihnen eine informative und angenehme Lektüre unserer *Allergologie*.

Ihre

Prof. Dr. med. Margitta Worm
(Präsidentin der DGAKI)

Prof. Dr. rer. nat. Monika Raulf
(Herausgeberin)

Prof. Dr. med. Thomas Werfel
(Herausgeber)